

Schild

EUROPAS GRÖSSTE
BAUHOFFZEITUNG

ROSTFREI • REFLEKTIEREND



WWW.IVST.DE

GEWINNER



Dieses Verkehrszeichen verbietet das Überholen von Zweirädern an gefährlichen Stellen, an denen der Mindestüberholabstand von 1,50 m nicht eingehalten werden kann. Wer sich nicht an das Zeichen hält, darf sich über ein Bußgeld und einen Punkt in Flensburg freuen! **Schild sagt:** Leben auf der Überholspur verboten.



VERLIERER

Irrfahrt gefällig? Das Verkehrsschild mit dem weißen Pfeil auf blauem Grund fordert auf: Nur geradeaus! Doch direkt darunter sorgt ein Zusatzzeichen für Verwirrung: LKW, Bus und PKW mit Anhänger – ein Symbol, das wir sonst nur in Verbindung mit einem Überholverbot auf Autobahnen sehen. **Schild sagt:** Geradeaus ins Chaos.

Stehen wir so richtig? Schilder auf dem Prüfstand.



Seite 4

Startschuss Schild!



SICHERHEIT IST SICHTBAR.

Endlich ist sie da: die Schild-Zeitung! Hier dreht sich alles um die wahren Helden im Thema Sicherheit: euch! Die Meister der Verkehrszeichen. Denn was wäre ein sicherer Verkehr ohne die präzise Arbeit jener, die Verkehrsschilder aufstellen und

warten? Ihr sorgt mit eurer Arbeit für die Sicherheit von Millionen Verkehrsteilnehmern. Täglich verlässt sich eine ganze Nation auf eure sorgfältige Arbeit, und genau deshalb haben wir die Schild-Zeitung ins Leben gerufen. Wir wollen

nicht nur euren Einsatz würdigen, sondern auch Fachwissen rund um Verkehrszeichen mit euch teilen. Diese Zeitung widmet sich den technischen Feinheiten unserer Schilder und bietet euch tiefgreifende Informationen für die tägliche Praxis.

Damit das Lesen noch mehr Spaß bereitet, kommen Spiel, Spaß und Spannung auch nicht zu kurz. Natürlich ist der Fokus eure wertgeschätzte Arbeit! Denn nur mit euch bleibt der Schilderbestand topfit und der Verkehr unserer Straßen sicher.

Wir wissen: **Ihr macht mehr als euren Job – ihr macht Sicherheit sichtbar!**



Tipps & Tricks, wenn es heiß wird!

Seite 5

Jetzt EM-Trikot gewinnen!

Deine Meinung ist Schwarz, Rot, Gold wert – und genau die wollen wir!
Du hast Feedback, Anregungen oder Wünsche für die nächste Ausgabe? Her damit! Einfach QR-Code scannen, Feedback abschieken und **eines von fünf EM-Trikots der deutschen Elf gewinnen!**
Also ran an die Tasten – mitmachen, Meinung sagen und im Trikot der Nationalmannschaft jubeln!





KOMMENTAR

Hallo liebe Leser! Herzlich willkommen bei der Schild!

Hagen - Wir sprechen hier direkt zu euch, den Profis der Straßen – denjenigen, die dafür sorgen, dass unsere Verkehrszeichen einwandfrei funktionieren.

Wir vom Industrieverband Straßenausstattung (IVSt) stehen hinter euch und kümmern uns darum, dass die Schilder, die ihr tagtäglich montiert und instand haltet, den Anforderungen entsprechen.

Wir liefern die Schilder direkt aus unseren Werken, und ihr sorgt dafür, dass sie ihren Platz an Straßen und Kreuzungen finden. Eure Arbeit garantiert, dass diese Schilder, die anfangs frisch und leuchtend sind, auch über die Jahre hinweg weiterhin ihre wichtige Funktion erfüllen können.

Mit unserer Zeitung **Schild** wollen wir euch umfassend informieren – über Vorschriften, die neuesten Regeln und Best Practices. Wir schauen auch über den nationalen Rahmen hinaus, um zu sehen, wie andere Länder es handhaben und was wir von ihnen lernen können. Eure Meinungen und Erfahrungen sind uns wichtig – wir wollen euren Alltag verstehen und erfahren, welche Herausforderungen ihr mit den Verkehrsschildern erlebt.

Schild ist euer Informationsportal rund um das Thema Verkehrszeichen. Wir erläutern Herkunft, Notwendigkeit und Richtlinien für die Gestaltung und Aufstellung der Schilder.

Diese Ausgabe wurde vom IVSt erarbeitet und euch zur Verfügung gestellt. Falls ihr also Fragen habt oder uns Feedback geben möchtet, zögert nicht, uns zu kontaktieren. Wir freuen uns auf den Austausch mit euch, denn eure Einsichten sind entscheidend für unseren gemeinsamen Erfolg.

Die Onlineversion der Schild findet ihr unter www.schild-zeitung.de

Gregor Becker
IVSt-Geschäftsführer



Bedrucken,

beschneiden,

bekleben.

Die Produktion von Verkehrszeichen.

Die Herstellung von Verkehrszeichen ist ein präziser Prozess, der verschiedene Stufen durchläuft, um Qualität und Konformität mit den Vorschriften zu gewährleisten.

Zunächst wird das Ausgangsmaterial, typischerweise Aluminium oder Dibond, zugeschnitten, um die Grundform des Schildes zu erhalten. Im nächsten Schritt wird das charakteristische Motiv durch Siebdruck, Digitaldruck oder als Beschichtung präzise auf die Folie und dann auf das Schild aufgetragen.

Nach der Bedruckung durchlaufen die Schilder eine gründliche Qualitätsprüfung, um sicherzustellen, dass sie frei von Mängeln sind und den strengen Anforderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) entsprechen. Schließlich werden die fertigen Produkte verpackt und an die zuständigen Behörden oder Lagerorte transportiert.

Die Produktionsstätten, in denen Verkehrszeichen gefertigt werden, müssen hohen Standards genügen. Sie sind dazu verpflichtet, strenge Zertifizierungsstandards einzuhalten und ein effektives Qualitätsmanagement-System zu unterhalten, das die Einhaltung der gesetzlichen sowie grafischen Vorgaben garantiert.

Nur mit adäquaten Maschinen und neuen Technologien kann eine Produktion gewährleistet werden, die den qualitativen Ansprüchen an Verkehrszeichen gerecht wird.

Darüber hinaus ist auch die Kompetenz der Mitarbeiter von zentraler Bedeutung. Sie müssen entsprechend qualifiziert und erfahren sein, um die spezialisierten Arbeiten an den Verkehrsschildern fachgerecht und präzise ausführen zu können.

Dieses Leben ist nicht für die Tonne!

Ein zweites Leben für ausgediente Schilder

Die Lebensdauer eines Verkehrszeichens ist begrenzt, doch das Material bleibt wertvoll. Im Sinne der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung wird das Recycling von Verkehrszeichen immer wichtiger. Hier erfahren Fachkräfte, wie dieser Prozess funktioniert und was mit den ausgemusterten Schildern geschieht.

Schritt 1: Sammlung der aus-rangierten Schilder
Alte oder beschädigte Verkehrszeichen werden von den zuständigen Mitarbeitern gesammelt und zu Recyclinganlagen transportiert. Dort beginnt ihre Reise zurück in den Rohstoffkreislauf.

Schritt 2: Sortierung nach Materialien
Beim Recyclinghof angekommen, werden die Schilder sortiert. Dabei wird darauf geachtet, Metalle wie Aluminium und Stahl von anderen Materialien und Kleberesten zu trennen.

Schritt 3: Reinigung der Materialien
Die Metalle werden von jeglichen Verunreinigungen befreit, damit reines Material in den Recyclingprozess einfließen kann. Diese Sorgfalt garantiert die Qualität des wiedergewonnenen Metalls.

Schritt 4: Zerkleinerung
Die sortierten und gereinigten Schilder werden zerkleinert, um den Schmelzprozess zu erleichtern. So wird aus sperrigen alten Verkehrszeichen handliches Material für den nächsten Schritt.

Schritt 5: Einschmelzen des Metalls
Im Hochofen wird das Metall bei hohen Temperaturen geschmolzen. Dabei wird Aluminium von Verunreinigungen getrennt und für die Wiederverwendung vorbereitet.

Schritt 6: Gießen und Formen
Das geschmolzene Metall wird dann in Formen gegossen und zu großen Blöcken oder Barren verarbeitet, aus denen neue Metallplatten hergestellt werden können.

Schritt 7: Wiedergeburt als neues Produkt
Aus den recycelten Metallen entstehen neue Verkehrszeichen oder andere Produkte. So schließt sich der Kreislauf, und die Materialien, die einst die Straßen sicherer machten, werden zu neuen nützlichen Gegenständen.

FAZIT:

Das Recycling von Verkehrszeichen ist ein wichtiger Prozess, der den Fachkräften im Bereich der Verkehrsinfrastruktur die Möglichkeit gibt, aktiv Umweltschutz zu betreiben und Kosten zu sparen. Es unterstreicht die Bedeutung eines nachhaltigen Umgangs mit unseren Ressourcen und zeigt, dass auch im Bereich der Verkehrssicherheit die Zukunft grün gedacht wird.

Code-Knacker

Können wir den Schilderaustausch revolutionieren?



Die Wartung und Überprüfung von Verkehrszeichen ist ein wichtiger Schritt, um die Sicherheit auf deutschen Straßen zu gewährleisten. Mit der Einführung von QR-Codes auf den Verkehrszeichen – genauer gesagt auf der Rückseite der Schilder – wird der Prozess für die zuständigen Mitarbeiter zukünftig verbessert, da sie vor Ort die vorhandenen Informationen zum Zustand, Alter und Standort der Schilder, die in einer zentralen Datenbank hinterlegt sind, einfach abrufen und aktualisieren können.

Dieser Ansatz ermöglicht eine präzise und effektive Datenerfassung und trägt dazu bei, den Zustand der Verkehrszeichen aktuell zu halten, indem schnell erkannt wird, welche Schilder gewartet oder ausgetauscht werden müssen. Diese Effizienzsteigerung kann auch zu Kosteneinsparungen für die Kommunen führen.

In Bedburg (NRW) wurde das Konzept der Kommunalen Inventarverwaltung auf digitaler Ebene (KIV-digital), ein System zur digitalen Erfassung und Wartung von Verkehrsschildern über QR-Codes, bereits erprobt. Auch Stadtmöbel können mit diesem System verwaltet werden. Die Stadt Bamberg hat das System ebenfalls eingeführt und nutzt es erfolgreich zur Verwaltung ihrer Verkehrsschilder.

Obwohl die QR-Codes auf den Verkehrsschildern zu klein sind, um aus dem Fahrzeug heraus gescannt zu werden, zeigt das Konzept der KIV-digital, dass die Instandhaltung von Verkehrszeichen mit Hilfe von standardisierten 20 x 20 mm großen QR-Codes effektiv und zeitgemäß gestaltet werden kann. Die digitale Unterstützung erleichtert die Verwaltung und trägt zur Aufrechterhaltung eines sicheren und organisierten Verkehrsflusses bei.

Richtiges Absichern von Arbeitsstellen nach RSA 21: SICHERHEIT für Arbeiter und Verkehrsteilnehmer

Die Sicherheit von euch und den Verkehrsteilnehmern an Straßenbaustellen ist von höchster Bedeutung. Ihr kennt die RSA 21 (Richtlinien für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen) schon in- und auswendig. Aber mal ehrlich, eine kleine Auffrischung hat noch niemandem geschadet, oder? Deshalb geben wir euch nochmal einen knackigen Überblick – damit auf der Piste alles glattläuft und jeder heil in den Feierabend kommt.

1. Verantwortungsbewusstsein und Vorsicht:

Arbeiter, die im Straßenverkehr tätig sind, tragen eine große Verantwortung für die Sicherheit von sich selbst und anderen. Sie müssen sich der Gefahren bewusst sein und stets mit Vorsicht handeln.

2. Kenntnis der RSA 21:

Die RSA 21 ist die Grundlage für die Absicherung von Arbeitsstellen. Arbeiter, die Verkehrsschilder aufstellen, warten und pflegen, müssen die Richtlinien kennen und anwenden.

3. Auswahl der richtigen Schutzausrüstung:

Die richtige Schutzausrüstung, wie z. B. Warnkleidung, Warnwesten, Helme und Sicherheitsschuhe, ist unerlässlich, um die Sicherheit der Arbeiter zu gewährleisten.

4. Absperrung der Arbeitsstelle:

Die Arbeitsstelle muss mit geeigneten Absperrgeräten, wie z. B. Warnbaken, Leitkegeln und Absperrband, abgesperrt werden.

5. Beschilderung der Arbeitsstelle:

Die Arbeitsstelle muss mit den richtigen Verkehrszeichen beschildert werden, um die Verkehrsteilnehmer zu informieren und zu warnen.

6. Beleuchtung der Arbeitsstelle:

Bei Arbeiten in der Dunkelheit muss die Arbeits-

stelle ausreichend beleuchtet werden.

7. Regelmäßige Kontrolle der Absicherung:

Die Absicherung der Arbeitsstelle muss regelmäßig kontrolliert und ggf. angepasst werden.

8. Zusammenarbeit mit anderen Arbeitern:

Arbeiter, die an einer Arbeitsstelle tätig sind, müssen miteinander kommunizieren und zusammenarbeiten, um die Sicherheit zu gewährleisten.

9. Vorsicht bei unvorhergesehenen Ereignissen:

Arbeiter müssen stets wachsam sein und auf unvorhergesehene Ereignisse, wie z. B. plötzliche Wetteränderungen oder unaufmerksame Verkehrsteilnehmer, reagieren können.

Denkt immer daran: Die richtige Absicherung von Arbeitsstellen nach RSA 21 ist ein wichtiger Faktor, um die Sicherheit von euch und anderen Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten. Durch die Beachtung der Richtlinien und die Anwendung der richtigen Maßnahmen können Unfälle vermieden werden. Wer also noch immer nach der veralteten RSA 95 arbeitet, sollte spätestens jetzt auf RSA 21 updaten.

Alle Schilder führen nach Rom!



Antike Meilensteine als Urnahmen unserer Verkehrszeichen.

Rom – Als Sandalen noch das bevorzugte Schuhwerk waren und eine Reise quer durch das Land wochenlange Strapazen bedeutete, hatten die Römer eines bereits erkannt: die Bedeutung klarer Wegweiser. Deshalb säumten massive Meilensteine die Straßen, die den Reisenden Entfernungen und Richtungen anzeigten und damit den Grundstein für unsere heutigen Verkehrszeichen legten.

Im Kontrast zu unseren modernen Verkehrszeichen waren die römischen Meilensteine unverrückbare Giganten aus Stein. Sie waren prächtig verziert und trugen Inschriften mit den Namen der Herrscher und den Daten ihrer Errichtung, denn sie waren nicht nur Wegweiser, sondern durch ihre aufwendige Gestaltung auch ein Statussymbol der antiken Welt.

Diese Zeugen einer längst vergangenen Zeit zeigen uns heute, dass auch die alten Römer schon wussten, wie wichtig ein gutes Leitsystem ist. Selbst über den Untergang Roms hinaus blieben die Meilensteine bis ins Mittelalter ein wichtiger Bestandteil des Verkehrssystems und prägten die Idee von Wegweisern, die uns heute in Form von Verkehrszeichen begegnen – überall und in jeder Stadt.

Die historische Relevanz dieser Meilensteine ist unbestritten. Sie erzählen eine Geschichte von Fortschritt und Beständigkeit und sind ein lebendiger Teil des antiken Erbes. So wie Reisende damals auf die Meilensteine vertrauten, so vertrauen auch wir heute auf die Verkehrszeichen am Straßenrand. Ein Blick in die Vergangenheit, der uns lehrt:

Die Idee, Menschen auf ihren Wegen zu leiten, ist zeitlos.

Geboren für die Straße.

Verkehrszeichen sind alltäglich, aber wie entsteht eigentlich ein neues Schild?
Schild erklärt den kompletten Ablauf, von der ersten Idee bis zum Aufstellen am Straßenrand.

Es ist das Verkehrsministerium, das den ersten Impuls für ein neues Verkehrszeichen gibt. Ausgelöst durch neue Herausforderungen im Straßenverkehr oder das Aufkommen neuer Verkehrssituationen ermittelt das Ministerium oder die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) den Bedarf und die Optik des neuen Schildes und legt das Sinnbild fest. Nachdem der Bedarf eines neuen Schildes erfasst ist, steht die technische Realisierbarkeit auf dem Prüfstand.

In Forschungsprojekten kann die Wirksamkeit und Akzeptanz neuer Schilder untersucht werden. Anschließend müssen Normen und Standards für die Gestaltung und

Verwendung definiert werden. Die rechtliche Prüfung stellt einen weiteren entscheidenden Schritt im Prozess dar. Hierbei geht es darum, die Straßenverkehrsordnung gegebenenfalls zu erweitern, damit das neue Schild zugelassen wird. Der Bundesgesetzgeber kann eine Verordnungsermächtigung erlassen, um die Einführung zu regeln. Nach der amtlichen Bekanntmachung, durch die das Schild seinen offiziellen Charakter erhält, steht die Logistik im Fokus: Die fertiggestellten Zeichen müssen sicher an ihren Bestimmungsort transportiert und dort zwischengelagert werden, bis sie schließlich ihren großen Auftritt haben.

Doch bevor die neuen Zeichen ihren Dienst am Straßenrand antreten dürfen, prüfen die zuständigen Behörden noch einmal sorgfältig den Bedarf am geplanten Standort. Erst nach einer offiziellen Anordnung erfolgt das Aufstellen an der vorgesehenen Stelle. Der gesamte Prozess kann mehrere Jahre in Anspruch nehmen.

Sind die neuen Schilder einmal aufgestellt, seid ihr gefragt:

Reinigung, Instandhaltung oder Austausch – ihr sorgt dafür, dass unsere neuen Zeichen stets in tadellosem Zustand bleiben, um ihre Funktion als Wächter über die Sicherheit und Ordnung auf unseren Straßen zu erfüllen.



Erfolgreicher Aufstieg der Verkehrszeichen.

Radfahrerinnen und Radfahrer können aufatmen.

Was haben Verkehrszeichen auf Radwegen und Dirk Nowitzki gemeinsam? Richtig: / Ihr oberstes Ende ist ca. 2,20 Meter vom Boden entfernt. Die VwV-StVO (Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung) hat sich dabei nicht am Basketballer orientiert, aber sie macht es möglich. Ein echter Gewinn für alle auf zwei Rädern. Diese Regelung gilt für Schilder innerorts, außerorts und natürlich direkt über Radwegen. Über Fahrbahnen geht es für die Sicherheits-hüter aus Metall noch höher hinaus: Sie begeben sich mit 4,50 Meter in luftige Höhe.

Bodenfreiheit		
	innerorts	außerorts
über Rad- und Gehwegen	2,20 m	2,20 m
über der Fahrbahn	4,50 m	4,50 m
auf Inseln und Verkehrssteilern	0,60 m	0,60 m
Leitbaken/Leitplatten	0,25 m	0,25 m

Quelle: Tabelle 15 VwV-StVO

So setzt du Schilder ordnungsgemäß in Szene:

Klar ist: Meistens sind sie rechts angebracht. Mit einer Ausnahme: Wenn die Verkehrszeichen für den gesamten Verkehr in eine Richtung gelten, können sie auch links oder oberhalb der Fahrbahn angebracht werden. Und es wird noch spezi-fischer: Ortstafeln grüßen gelegentlich von links, während Strecken- und Verkehrsverbote hoch über dem Asphalt klar-machen, welcher Fahr-streifen gemeint ist.

Besonders kritische Stellen, wie Bahnübergänge, werden mit Schildern beidseitig gesichert – damit jede Fahrerin und jeder Fahrer weiß, wo's langgeht.

Als Schutzschild für alle Autofahrer zählen die Zeichen 151 bis 162: Diese Schilder retten Leben an gefährlichen Punkten wie

Bahnschienen und werden rechts und links des Fahrstreifens angebracht. Diese klare Regelung der VwV-StVO schützt besonders die, die auf zwei Rädern unterwegs sind. Egal ob im Groß-stadtschunungel oder auf dem Land: Diese Regeln gelten immer, damit keine Schilder aus der Reihe tanzen.

Was gibt es noch zu beachten?

Verkehrszeichen sind auf der Fahrbahn fehl am Platz und haben dort nichts zu suchen. An-sonsten gibt es einen klaren Platzverweis. Außerdem geht die Außenkante von Ver-kehrszeichen mit der Fahrbahn auf Abstand, der genau festgelegt ist.

Verkehrszeichen halten auch Sicherheitsabstand zu Pfosten – entschei-dend dafür ist die zuläs-sige Höchstgeschwindig-keit am Aufstellort.

Unser Fazit: Verkehrszeichen und Regeln gehen Hand in Hand und sorgen für Sicherheit. Bravo!

Seitenabstand	
innerorts	0,50 m
	keinesfalls weniger als 0,30 m
außerorts	1,50 m
	Wegweiser bei beengten Verhältnissen mind. 1,00 m

Quelle: VwV-StVO, §§ 39 bis 43, Rn 42



Pfostenabstand	
bis 50 km/h	mind. 15 m
50 km/h bis 100 km/h	mind. 30 m
über 100 km/h	mind. 100 m

Quelle: VwV-StVO, §§ 39 bis 43, Rn 43

DEUTSCHLAND setzt Zeichen!

Ohne RAL und CE – ohne mich!

Obacht, hier kommt die Qualitäts-garantie für gute Verkehrszeichen. In Deutschland haben wir für unsere Verkehrszeichen zwei starke Schutzengel: das RAL-Gütezeichen und das CE-Kennzeichen. Schaut genau hin: Jedes Schild hat eine eigene Geschichte – die des Her-stellers und des Produktionsjahres, verschlüsselt durch das RAL-Güte-siegel.

Und das CE-Kennzeichen? Es schreit laut und deutlich: „Ich stehe fest!“ – egal, wie hart der Wind pfeift. Seit 1960 ist das RAL-Güte-zeichen der Standard, den das Bundesministerium für Verkehr selbst gesetzt hat.

Seit 2013 ist das CE-Kennzeichen der Stempel, der sagt: „Dieses Schild erfüllt alle EU-Standards“. Nicht zu vergessen die Güteschutz

gemeinschaft für Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (GVZ), die wie ein Adler über die Einhal-tung der Standards wacht. Mit strengen Richtlinien und einer genauen Protokollierung von Herkunft und Alter jedes Schildes überlassen wir nichts dem Zufall.

Vertrauen ist gut, RAL und CE sind besser – für jede Straße, jeden Tag!



RAL-Gütezeichen geknackt: Das Sichtigste auf einen Blick:

Wer hätte gedacht, dass sich auf der Rückseite unserer Verkehrsschilder ein echtes Sicherheits-geheimnis versteckt? RAL-Gütezeichen – fünf Ziffern, die für Qualität bürgen. Nur Schilderwerke dürfen die Rücksei-

te der Schilder damit schmücken. So wird sichergestellt, dass das Schild vorschriftsmäßig hergestellt wurde. Denn Sicherheit ist sichtbar in Deutschland. Die ersten zwei Ziffern stehen für den Her-steller, die nächsten Ziffern für das Quartal

und das Herstellungsjahr. Seit 2014 ist nicht nur die Herkunft klar, son-dern auch die geschätzte Lebensdauer. Dann wird es höchste Zeit, diesen Schildern Aufmerksamkeit zu schenken und sie – wenn nötig – in die Rente zu verabschieden. **Sichere Straßen, klare Regeln – danke, RAL!**

Verkehrszeichen im Härtestest. CE-Kennzeichen hält, was es verspricht.

Fels in der Brandung: Das ist jedes unserer ortsfesten, vertikalen Verkehrszeichen mit CE-Kennzeichnung! Darauf können wir uns verlassen. Seit 2013 ist das kleine, aber feine Siegel Pflicht für alle, die auf

unsere Straßen für Ord-nung sorgen. Dank der Technischen Liefer- und Prüfungsbedingungen für vertikale Verkehrs-zeichen (TLP VZ) gibts keine halben Sachen mehr. Und damit sich das CE-Kennzeichen nicht langweilt, kommt

es immer gemeinsam mit dem RAL-Gütesie-gel. Allein stark. Ge-meinsam stärker. Steht ein Schild mit CE, dann steht es sicher. Wind-stoß? Regenpeitsche? Kein Problem. Schilder halten das aus – ver-sprochen durch CE!

LICHT AUS für die Sicherheit.

Dunkle Zeiten für Verkehrszeichen.



Verkehrszeichen bei Nacht

Richtlinien für die Sichtbarkeit der Verkehrszeichen.

Zwar folgen Verkehrs-zeichen strengen Richtlinien, die mit dem RAL-Gütezei-chen auf der Rück-seite gekennzeichnet sind, dennoch ver-schwinden sie nachts in der Dunkelheit.

Die GVZ empfiehlt, Verkehrszeichen der Klasse RA1 nach sieben Jahren, die höher reflektierenden RA2- und RA3-Schil-der nach zehn Jahren auszutauschen. Doch halten sich die Behör-den an diese Richt-werte? Wohl eher nicht. **Skandalös:** Werden die Mindestrück-strahlwerte von neuen Schildern um 20 Pro-zent unterschritten, kündigt dies das Ende ihrer Lebensdauer an. Eine Maßnahme zur Sicherheit aller Ver-kehrsteilnehmer.

Problem: Verkehrs-schauen, bei denen die Qualität und Wirk-samkeit der Verkehrs-zeichen überprüft wird, finden meist nur bei Tageslicht statt.

Ein fataler Fehler, denn was tagsüber in prallem Sonnenlicht leuchtet, kann nachts unsichtbar sein. Ex-perten sind alarmiert: Es ist Zeit für einen Wandel!

Sie fordern, dass Ver-kehrsschauen auch nachts durchgeführt werden, um die Sicher-heit der Verkehrszei-chen zu garantieren und ihnen die notwen-dige Aufmerksamkeit zu schenken. Nur so können Mängel, die vor allem bei Dunkel-heit ins Gewicht fallen, rechtzeitig erkannt und behoben werden. Tag für Tag riskieren alle

auf den Straßen ihre Sicherheit, weil sie die Hinweise am Straßenrand schlichtweg nicht sehen können. Ist das die Dunkelzone unserer Verkehrs-politik, die uns alle in Gefahr bringt? Die Beweislage ist erdrückend und die Kon-sequenzen fatal. Wie viele Unfälle passie-ren noch, bis endlich gehandelt wird? Nun sind die Behörden gefordert, ihre Kon-trollen anzupassen und die Sicherheit nachts endlich sicht-bar zu machen. Doch wie lange wollen sie noch warten?

Die Uhr tickt. Mit jeder Minute wächst das Risiko für alle, die im Dunkeln unterwegs sind.

Lasst Verkehrszeichen bei Nacht wieder strahlen!

LLANFAIRPWLLGWYNGYLLGOGERYCHWYRNDROBWL

LLANTYSILIOGOGOGOCH

Llan-vire-pool-guin-gill-go-ger-u-queern-drob-ooll-llandus-ilio-gogo-goch

Bahnhof-Zeichen für den längsten Ortsnamen in Großbritannien

Wer weiß denn SOWAS?

Holyhead

→

→

←

USA: ca. 500 Millionen.

In Indien gibt es ein Verkehrszeichen, das vor heiligen Kühen warnt.

Verkehrszeichen für absolutes Halteverbot kommen in Deutschland viermal so häufig vor wie eingeschränktes Halteverbot.

Das teuerste Verkehrszeichen in Deutschland ist ein elektronisches Wechselverkehrszeichen, Kosten: ca. 100.000 Euro.

In Japan gibt es ein Verkehrszeichen, das vor Liebespaaren im Auto warnt.

In Deutschland gibt es 31 verschiedene Arten von Gefahrzeichen.

Das weltweit größte Verkehrszeichen befindet sich in Saudi-Arabien und ist 60 Meter breit und 45 Meter hoch.

Das längste Ortsschild der Welt befindet sich in Wales und ist 189 Meter lang.

49,5 % der Umleitungsschilder enthalten einen Pfeil nach rechts und 50,5 % nach links.

Das am häufigsten vorkommende Verkehrszeichen in Deutschland ist das Vorfahrt-gewähren-Schild.

In den USA gibt es ein Verkehrszeichen, das vor Zombie-Angriffen warnt

Die größte Ansammlung

von Verkehrszeichen in Deutschland findet man an der A100 in Berlin mit ca. 3.500 Zeichen pro Kilometer.

In Island gibt es ein Verkehrszeichen, das vor Elfen warnt.

Das teuerste Verkehrszeichen der Welt steht in Dubai und kostete ca. 1 Million Euro.

In Deutschland gibt es ca. 50 Millionen Verkehrszeichen

Zeichen aus einer anderen Zeit.

Die Anfänge der deutschen Verkehrssicherheit.



Deutschland - Pferdegetrappel, Dampfwolken, das laute Zischen der Loks – und mittendrin das erste Verkehrszeichen Deutschlands. Ein Schild, so revolutionär wie die Eisenbahn selbst, das die Bürger des Kaiserreichs ab 1877 vor dem nahenden Ungetüm warnte.

Während des industriellen Durchbruchs, als die Dampfloks noch König der Mobilität war und das Automobil ein ferner Traum der Zukunft, schrieb das Reichsgesetz Geschichte. Es war der Moment, in dem Deutschland seine allerersten offiziellen Verkehrsschilder bekam: Warntafeln an Bahnübergängen.

Vor allem in einer Zeit, in der Pferde und Kutschen das Stadtbild prägten, war die Kollision mit einem tonnenschweren Zug eine tödliche Gefahr. Das neue Gesetz schuf einen Sicherheitsstandard, der Leben rettete und den Grundstein für die heutige Straßenverkehrssicherheit legte.

Die schlichten Schilder, anfangs auf Holz, später auf gusseisernen Tafeln, mahnten die Reisenden zur Vorsicht und signalisierten: „Achtung, Dampfloks im Anmarsch!“ Und obwohl sie mit der blinkenden Technologie der heutigen Verkehrsschilder kaum etwas gemeinsam haben, waren sie doch ein Meilenstein in Sachen Sicherheit. Von diesen bescheidenen Anfängen haben sich deutsche Verkehrszeichen zu einem ausgeklügelten System entwickelt, das sich über weite Teile der Welt verbreitet hat.

Und wenn wir heute an einer Ampel halten oder der Aufforderung eines Stoppschildes folgen, dann sollten wir kurz innehalten und denken: Alles begann mit einer schlichten Holztafel an einem Bahnübergang im Jahr 1877. Ein Stück Geschichte, direkt aus dem Herzen Deutschlands, das uns bis heute den Weg weist – Hut ab vor diesen historischen Hütern der Straße.

VORFAHRT: SONNENKRAFT.

Solar-Verkehrszeichen für mehr Sicherheit UND Umweltschutz

Umweltschutz an jeder Ecke! Neue, solarbetriebene Verkehrszeichen machen es möglich. Ohne einen Tropfen Öl! Wie funktioniert das Wunder? Solarpanels tanken Sonnenenergie, speichern sie und lassen Verkehrszeichen Tag und Nacht leuchten.

Sicherheit hoch zehn für uns alle – und die Verkehrsteilnehmer können die Schilder sogar bei Dunkelheit nicht übersehen.

Energiekosten? Fast null!

Installation und Wartung? Sind ganz einfach – sogar eine Fernwartung ist möglich! Auch Kabel brauchen die neuen Sonnenschilder nicht.

Das macht sie ideal für Baustellen und alle Plätze, wo es keine festen Stromleitungen gibt. Eine „helle“ Idee, die unsere Straßen sicherer macht UND unseren Planeten rettet!

Veränderung ist das Gesetz der Straße!

Veränderung ist die einzige Konstante auf unseren Straßen, und Verkehrszeichen müssen Schritt halten. Das bringt für dich als Fachkraft neue Aufgaben mit sich, wenn es darum geht, sie zu installieren und in Schuss zu halten.

Mehr Raum für Lastenfahräder

Lastenräder nehmen immer mehr Platz im Straßenverkehr ein und dafür müssen auch die Verkehrszeichen angepasst werden. Du als Fachkraft bist gefragt, dich mit den neuen Schildern vertraut zu machen und sie richtig zu platzieren.

E-Bikes auf dem Vormarsch

Die wachsende Zahl der E-Bikes und Pedelecs macht eine klare Verkehrsführung notwendig. Du musst die speziell entwickelten neuen Verkehrszeichen kennen und anwenden können, damit jeder sicher unterwegs ist.

Deine Arbeit mit den Verkehrszeichen ist ein ständiger Lern- und Anpassungsprozess.

Durch deinen Einsatz trägst du maßgeblich zur Verkehrssicherheit bei und reflektierst so die Weiterentwicklung unserer Mobilität. Jedes neue Verkehrszeichen, das du aufstellst oder wartest, ist ein wichtiger Beitrag für eine sichere und verständliche Führung aller Verkehrsteilnehmer.



Rätselraten

1. Welche Farbe dominiert bei Warnverkehrszeichen?

2. Kurzform für ein Zeichen, das die zulässige Höchstgeschwindigkeit anzeigt.

3. Was ist die geometrische Form eines Stoppschildes?

4. Auf welchem Verkehrszeichen findet man einen weißen Balken auf rotem Grund?

5. Was ist das älteste Verkehrszeichen der Welt?

6. In welchem Land gibt es die meisten unterschiedlichen Verkehrszeichen?

7. Wo werden Verkehrszeichen in der Regel aufgestellt?

8. Unter welchem Begriff fasst man elektronische Anzeigesysteme zusammen, die Verkehrsinformationen bereitstellen?

9. Welches Material wird oft für die Herstellung von Verkehrsschildern verwendet?

10. Wie bezeichnet man das Merkmal von Farben, wodurch sie auch bei schwachen Lichtverhältnissen gut erkennbar sind?

7

4

3

8

5

10

9

2

1

6

1

2

3

4

5

6



Das Interview

mit Straßenmeister Jannik Falk

Jannik Falk hat eine Ausbildung zum Straßenwärter absolviert und ist mittlerweile Straßenmeister in Riedlingen.

Wie bist du zu deinem Beruf gekommen und was hat dich dazu bewogen, dich für die Arbeit mit Verkehrszeichen zu entscheiden?

Jannik: Straßenverkehr und Baustellen haben mich schon seit meiner Kindheit fasziniert. Deshalb habe ich mich nach meinem Schulabschluss für eine Ausbildung zum Straßenwärter entschieden. Diese Entscheidung war vollkommen richtig, die Arbeit macht mir viel Spaß und deshalb habe ich nach zwei Gesellenjahren die Straßenmeisterausbildung absolviert. Somit habe ich meinen Traum verwirklicht.

Was macht dir an deinem Beruf besonders viel Freude und gibt dir Motivation im Alltag?

Jannik: Ich habe große Freude daran, eine Baustelle zu organisieren und dabei mitzuwirken. Außerdem motiviert es mich, ein positives Feedback von den Arbeitskollegen und aus der Bevölkerung zu bekommen.

Mit welchen besonderen

Herausforderungen wirst du bei der Montage und Wartung von Verkehrszeichen konfrontiert?

Jannik: Der täglich zunehmende Straßenverkehr und die stetig steigende Uneinsichtigkeit der Verkehrsteilnehmer stellen sich oft als eine Herausforderung dar. Auf einer mehrspurigen Bundesstraße, im Bereich eines Tunnels oder an anderen markanten Stellen wird es für uns von der Straßenmeisterei oft schwierig, die Unterhaltungsarbeiten so durchzuführen, dass der Verkehr nicht behindert wird. Diese besonderen Schwerpunkte stehen oft in Verbindung mit einer größeren Umleitung oder einer Sperrung.

Welches Erlebnis in deiner Laufbahn hat dich am meisten geprägt?

Jannik: Kürzlich wurde mir die Verantwortlichkeit der Bauleitung eines Kreisstraßenbelags zugeteilt, wodurch ich persönlich und fachlich meine Kompetenzen einsetzen und erweitern konnte. Für diese wertvolle Erfahrung bin ich sehr dankbar.

Inwiefern siehst du deine Arbeit als wichtigen Beitrag zur allge-

meinen Verkehrssicherheit?

Jannik: Meinen Beitrag sehe ich als sehr elementar an, da ich mir wünsche, dass jeder Verkehrsteilnehmer unfallfrei an seinem Ziel ankommt. Darüber hinaus hat es einen wertvollen ökologischen Effekt, da wir auch für die Unterhaltung von Grün- und Waldflächen entlang der Straßen zuständig sind und somit der Natur auch wieder etwas zurückgeben können.

Wie bleibst du technisch und fachlich immer auf dem neuesten Stand in einem sich wandelnden Berufsfeld?

Jannik: Über Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten bei meinem Arbeitgeber (Landratsamt Biberach) oder beim Verkehrsministerium kann ich mich selbst immer auf dem aktuellsten Stand halten. Dies gilt auch für Änderungen oder Erneuerungen von Gesetzen, Richtlinien, Merkblättern und ZTV.

Welche Rolle spielt die Teamarbeit in deinem Beruf und wie gehst du mit den täglichen Anforderungen um?

Jannik: Die Teamarbeit mit meinen Mitarbeitern finde ich sehr wichtig, da wir jeden Tag sämtliche

Aufgaben gemeinsam bewältigen müssen und deshalb eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig ist. Außerdem müssen wir uns gegenseitig vertrauen können, da es sich oft um wichtige Entscheidungen handelt. Fehlentscheidungen können schwerwiegende Folgen haben. Ohne eine funktionierende Teamarbeit würde es in unserem Berufsfeld nicht klappen.

Welche Maßnahmen ergreift du, um sicherzustellen, dass deine Arbeit stets den aktuellen Sicherheitsstandards entspricht?

Jannik: Sicherheit hat höchste Priorität. Ich halte mich streng an die Sicherheitsvorschriften und Protokolle, überprüfe regelmäßig meine Ausrüstung und besuche Sicherheitstrainings.

Was würdest du Menschen empfehlen, die überlegen, in die Verkehrszeichenbranche einzusteigen?

Jannik: Handwerkliches Geschick für die Montage und die Unterhaltung von Verkehrszeichen. Lernbereitschaft, da es viele Normen und Richtlinien gibt. Spaß an der Arbeit im Freien. Kollegialität, da viel Arbeit im Team ansteht.

Ich habe Dreck am Stecken.



Und nur du kannst mir helfen.

Ich bin dreckig, Aufkleber versperren mir die Sicht und wirklich gerade stehe ich auch nicht mehr. Das hier ist sowas wie ein Hilferuf: Wir brauchen Superhelden, die sich um mich und meine Geschwister kümmern! Nein, keine Helden in Strumpfhosen und Capes – echte Helden in orangenen Warnwesten.

Tagtäglich trotzen wir stillen Verkehrswächtern dem Wetter, um allen Verkehrsteilnehmern den richtigen Weg zu weisen. Aber auch wir haben unsere Schwächen: Schmutz, Graffiti und Aufkleber machen uns unsichtbar. Und hier kommt ihr ins Spiel: die unermüdlichen Teams der Bauhöfe und Straßenmeistereien.

Wir wissen, dass eure Arbeit oft unsichtbar ist und ihr selten den Dank bekommt, den ihr verdient.

Ihr seid bei Wind und Wetter draußen und sorgt im Hintergrund dafür, dass alles funktioniert. Das ist nicht selbstverständlich, das ist harte Arbeit, die Respekt und Anerkennung verdient.

Lasst uns deshalb gemeinsam dafür sorgen, dass die Straßen sicher bleiben und jeder Verkehrsteilnehmer die Hinweise bekommt, die er braucht. Mit regelmäßiger Pflege verleiht ihr uns zu altem Glanz und neuer Kraft. Ihr seid nicht nur Pflegeprofis – ihr seid unsere Partner im Kampf für Sicherheit und Ordnung auf den Straßen!

Also, werft doch beim nächsten Streifzug durch euer Revier einen extra prüfenden Blick auf uns. Jeder Handgriff zählt, jedes saubere Schild ist ein Erfolg, denn nur gemeinsam sind wir ein starkes Team.



Straßenwächter mit Herz.

Ein Schild sagt Danke!

Ich bin der stumme Wächter am Straßenrand, aber heute muss ich mein Schweigen brechen: Ich bin ein Verkehrsschild, und ich habe eine Mission! Denn seitdem ich hier meinen festen Platz bekommen habe, ist es meine Aufgabe, die Kleinsten unter uns vor dem Straßenverkehr zu schützen.

Klar, ich bin nur ein Stück Metall mit ein paar schwarzen Streifen auf blau-weißem Hintergrund, aber was ich schon alles gesehen habe! Wie oft habe ich zugeguckt, wie Kinder auf dem Schulweg stehen bleiben und nach links und rechts schauen, weil ich sie daran erinnere. Es ist jedes Mal ein Gefühl, wie im Lotto zu gewinnen, wenn ich sehe, dass sie sicher die Straße überqueren.

Manchmal fühlen sich die Sekunden an wie Tage, wenn ein Ball auf die Straße rollt und sich ein Auto nähert. Dann schlägt mein Herz aus Stahl bis zum Hals ... und dann, im letzten Moment, bleibt der Knirps stehen. Puh, meine

Mission ist erfüllt, die Gefahr gebannt – dank mir.

Ich bin zwar nur ein Schild, aber ich fühle mich wie ein Superheld. Ob bei Regen, Schnee oder sengender Sonne – ich bleibe standhaft. Ich bin der stille Held, Mahner und Beschützer in einem. Ich rette Leben, ohne dass es jemand so richtig mitbekommt. Aber wisst ihr, was? Ich brauche keine Medaillen oder Orden. Mein größter Lohn ist das fröhliche Lachen der Kinder, die sicher an mir vorbeiziehen.

Also, danke an alle, die mich hier aufgestellt haben. Danke, dass ihr versteht, wie wichtig es ist, klare Zeichen zu setzen – buchstäblich! Und das nächste Mal, wenn ihr an einem von uns Verkehrsschildern vorbeifahrt, gebt uns doch ein kurzes Kopfnicken oder ein Lächeln. Denn wir sind mehr als nur Blech – wir sind eure treuen Beschützer am Straßenrand.

Ausgezeichnet!

In wenigen Minuten zur zertifizierten Fachkraft für Verkehrszeichen.

Aufgepasst! Der IVSt hat etwas Großartiges für euch: eine kostenlose Ausbildung, die euch zum zertifizierten Profi für Verkehrszeichen macht. Kein Haken, keine Kosten – nur pures Wissen für Einsteiger und erfahrene Fachkräfte.

Fachwissen schnell und umsonst erweitern! Investiert nur wenige Minuten eurer Zeit, lernt alles über die korrekte Aufstellung und Wartung von Verkehrszeichen und werdet, ohne einen Cent zu bezahlen, zur IVSt-zertifizierten Fachkraft.

Das Zertifikat als Sahnehäubchen – ohne Kosten! Am Ende der Videos wartet eine kurze, einfache Prüfung auf euch. Mit jedem richtigen Kreuz zeigt ihr, dass ihr das Zeug zum Experten habt. Das Ergebnis: ein Zertifikat, das eure Fachkompetenz amtlich bestätigt – und das völlig kostenlos.

Euer Fachkönnen, euer Erfolg – und das gratis! Es war noch nie einfacher, sich weiterzubilden und gleichzeitig die Briefftasche zu schonen. Nutzt die Gelegenheit, die der IVSt euch bietet, und wertet eure tägliche Arbeit auf. Steigt ein in die kostenlose Schulung und macht euren Expertenstatus offiziell!



Werde jetzt Experte: www.schilder-wissen.de

Verkehrswahnsinn verhindert – dank uraltem Pakt!

Wiener Abkommen sorgt seit Jahren für Sicherheit auf den Straßen.

Wien, 1968 – Bei der Zusammenkunft vor 56 Jahren haben 73 Länder einen Meilenstein in der Verkehrsgeschichte gesetzt: Das Wiener Übereinkommen über Straßenverkehrszeichen wurde ins Leben gerufen, um das Chaos auf den Straßen zu bändigen und eine klare Linie in die internationale Verkehrssprache zu bringen.

Nie wieder verwirrende Straßenschilder im Auslandsurlaub!

Das Übereinkommen, das weltweit einheitliche Piktogramme und Verkehrszeichen festlegt, sorgt dafür, dass internationale Fahrer überall auf der Welt den Durchblick behalten. Ob Gefahrenzeichen, Vorfahrtsregelung oder Verbote – alles ist klar geregelt.

Deutschland hat Geschichte geschrieben.

Sowohl die Bundesrepublik als auch die DDR zählten zu den Unterzeichnern des Wiener Übereinkommens und haben damit schon vor Jahrzehnten den Grundstein für einheitliche Verkehrszeichen gelegt. Auch heute profitieren wir noch von dieser wegweisenden Entscheidung

USA und China sagten „Nein danke“!

Schon seit der ersten Stunde stehen einige Großmächte abseits – die USA und die Volksrepublik China haben sich dem historischen Abkommen nicht angeschlossen. Ob sie sich dem Abkommen jemals anschließen werden, ist bis heute offen.

Fazit. Mehr Sicherheit und weniger Verwirrung auf den Straßen der Welt!

Das Wiener Übereinkommen ist ein wahrer Segen für Reisende und internationale Transportunternehmen. Ein Schild sagt mehr als tausend Worte – wenn es denn überall das Gleiche bedeutet. Ein Hoch auf die Einigkeit des Verkehrs!

Verkehrszeichen am Limit:

Über 6 Millionen Schilder sind REIF FÜR DIE RENTE!



DEUTSCHLANDS STRASSEN IN DER ALTERSKRISE.

Über 25 Millionen Schilder sorgen für die Sicherheit auf den Straßen. **Doch ein Viertel davon ist mindestens 15 Jahre im Einsatz und hat damit das Rentenalter längst erreicht.**

In Zahlen: Über 6 Millionen Schilder sind überfällig. Bei einer durchschnittlichen Lebenserwartung von 10 Jahren für Reflexionen der Klassen RA2 und RA3 wird die Sicherheit der Menschen im Straßen-

verkehr riskiert. Warum? Weil die Rückstrahlwerte massiv abnehmen. Ein schlecht reflektierendes Schild kann bei Nacht zum Verhängnis werden. Die StVO verlangt klare Regeln zum regelmäßigen Check der Funktion von Schildern bei Nacht:

Die StVO verlangt klare Regeln:
VwV-StVO § 45, Rn 57, 2. a)
„Alle zwei Jahre haben die

Straßenverkehrsbehörden zu diesem Zweck eine umfassende Verkehrsschau vorzunehmen (...).“

Rn 58, b) „Eine Verkehrsschau darf nur mit Zustimmung der höheren Verwaltungsbehörde unterbleiben.“

Es ist Zeit für eine Rentenreform, die für einen Generationswechsel auf den Straßen sorgt.

Impressum Schild
Verleger Industrieverband Straßenausstattung e.V.,
Fachabteilung Verkehrszeichen
Anschrift des Verlegers Fleyer Straße 204, 58097 Hagen
Kontakt Telefon: 05523-999928 E-Mail: ivst@ivst.de
Website <https://www.ivst.de/verkehrszeichen/>
Name und Anschrift Druckerei dierotationsdrucker, eine Marke von Bechtie Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtie Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG Zeppelinstraße 116, D-73730 Esslingen
Redaktion v. i. S. d. P. Die Crew AG, Heinestraße 41A, 70597 Stuttgart
Erscheinungsjahr 2024

Reisetipp Little Berlin



Schilder sind euer täglich Brot, daher kennt ihr jede Warnung und jedes Gebot. Doch unter all den Verkehrsschildern gibt es auch solche, die uns erzählen, wo unsere Kulturschätze zu finden sind: die touristischen Unterrichtungstafeln. In unserer Reisetipp-Serie wollen wir euch die Geschichten hinter diesen Kulturzeichen näherbringen. Wir beginnen mit einem Ort, der unsere jüngere Geschichte widerspiegelt - Mödlareuth: das Dorf der Teilung.

Mödlareuth – wo ein Kulturzeichen zur Zeitreise einlädt
Wer auf deutschen Autobahnen und Bundesstraßen unterwegs ist, dem begegnen immer wieder braune Tafeln, die auf lokale Sehenswürdigkeiten hinweisen. In Mödlareuth steht ein solches Kulturzeichen nicht nur für eine Sehenswürdigkeit, sondern für ein tiefes Verständnis der deutschen Vergangenheit.

Vom Schild zum Erinnerungsort
Das Kulturzeichen „Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth“ ist mehr als nur ein Wegweiser zum Museum, es erinnert auch an die Zeit, als die Mauer mitten durch Mödlareuth verlief und die Gemeinde teilte. Die Unterrichtungstafel

Quelle: photo taken by Doris Antony
ist eine symbolische Brücke zwischen den ehemals durch Beton und Stacheldraht getrennten Seiten und lädt dazu ein, den Spuren der deutschen Teilung in „Little Berlin“ zu folgen. Das Museum bewahrt die Erinnerung und ermöglicht es, aus der bewegten Geschichte Mödlareuths zu lernen.

Schilder-Kompass der Geschichte
Mödlareuth zeigt uns, dass Schilder nicht nur im Verkehr, sondern auch im Leben Wegweiser sein können. So wie die touristischen Unterrichtungstafeln uns zu bedeutenden Orten führen, so führt uns das Deutsch-Deutsche Museum Mödlareuth zu den Wurzeln unserer Wiedervereinigung. Ein Besuch dort ist eine Hommage an die Bedeutung eures Berufes – denn ohne die richtigen Zeichen würde uns so viel verborgen bleiben. Wenn du das nächste Mal eine der braunen Tafeln aufstellst oder an einer vorbeikommst, nimm dir die Zeit, die Geschichte dahinter zu erkunden. Wer weiß, was sich dahinter verbergen könnte?

Arbeitskleidung im Style-Check:

Mit Sicherheit!



Sicherheit, die ins Auge sticht!

Wenn unsere Verkehrsheldinnen und -helden rausgehen, um Verkehrszeichen auszutauschen, ist eines klar: Sie müssen immer und überall sichtbar sein! Nach der EN ISO 20471 funkele sie zu jeder Tages- und Nachtzeit um die Wette. Ob im Sommer oder Winter: Reflektierende Streifen auf der Kleidung sind die strahlenden Wunderwerke, die dafür sorgen, dass sie niemand bei der Arbeit übersieht.

Im Sommer sind Warnwesten und Arbeitshosen der Klasse 2 oder 3 Pflicht. Auf Leichtigkeit und Atmungsaktivität wird gesetzt. Bei diesem knallharten Job dürfen auch knallharte Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe nicht fehlen. Bei Sonnenbrandgefahr können neben dem Helm noch coole

Kopfbedeckungen und Sonnenbrillen kombiniert werden.

Doch wie sieht es im Winter aus? Da hüllen sie sich in Warnschutzparkas. Gefütterte Hosen und Handschuhe halten sie warm, und auf dem Kopf tragen sie modische Mützen, die auch dem schlimmsten Schneesturm trotzen. Stiefel, die jedem Untergrund Stand halten, und Handschuhe, ohne den Griff zu verlieren, machen das Outfit perfekt.

Ob bei brütender Hitze oder klirrender Kälte: Unsere Verkehrsheldinnen und -helden sind gerüstet. Die Arbeitsschutzkleidung ist ihr unsichtbares Schild in der Schlacht um die Sicherheit auf unseren Straßen.

FEEDBACK

Du hast alle Seiten der **Schild**-Zeitung durchgeblättert – und wie fandest du's? Hat dich der Inhalt weitergebracht oder hast du Themen vermisst? **Scan einfach den QR-Code**, trag deine Anregungen, Wünsche und Feedback ein und **nutz deine Chance auf eines von fünf EM-Trikots** der deutschen Nationalmannschaft! **Mach mit, lass uns wissen, was du denkst und fühlst** – und mit etwas Glück gehört dir schon bald ein neues EM-Trikot!



Jetzt EM-Trikot gewinnen!

Schild

SONDERAUSGABE



Schilder-Tipps für Profis!

Entdecke unsere Online-Wissensplattform rund um Verkehrsschilder auf unserer Website unter:
www.sw-beutha.de/schilderbasics

Mit praktischen Video-Montageanleitungen auf YouTube zeigen wir Schritt für Schritt, wie Schilder richtig montiert und gewartet werden. Einfach, schnell und verständlich!



Hier geben wir unter anderem hilfreiche Tipps zur Funktionsweise von Spannwerkzeugen für Stahlbänder, zur Befestigung von Flachschildern mit Schneckschraubenschellen und Schneckschraubband, zur Montage von Straßennamenschildern mit Rohrschellen, zur Befestigung von Rundform-Verkehrszeichen mit Edelstahl-Klemmschellen oder zur Montage von Verkehrszeichen mit Schiebeschellen.

Wir wissen, dass du der Beste bist! Solltest du dennoch Fragen haben, scheue dich nicht, unseren Außendienst zu kontaktieren oder einen Blick in unser Schilderwissen zu werfen. Hier erklären wir alles rund um Schildbauarten, Alform-Profile, Aufstellhöhen, Windlast und natürlich auch die Reflexionsklassen, Schildergrößen und Pfostenlängen.

Wir sammeln Tipps von Profis für Profis, um dir das Schilder-Leben leichter zu machen.

Pünktlich zum EM-Eröffnungsspiel zwischen Deutschland und Schottland in der Münchner Allianz Arena, verwandeln wir Deine Stadtreinigung in ein echtes Heimspiel!

Fußball und Sauberkeit passen perfekt zusammen – genau wie unsere CITYMATE™ Papierkörbe von SULO, die wir Euch in diesem Monat zu einem unschlagbaren Sonderpreis anbieten.

Inspiziert durch die Leidenschaft und Dynamik des Fußballs, bieten diese Abfallbehälter eine Kombination aus robustem Design und praktischer Funktionalität für jeden Einsatzort. Vom traditionellen Klassiker „DIN PK“ über den zeitlosen „Prima Linea“ bis hin zum eleganten „Cibeles“ – hier ist jeder ein Volltreffer.

Warum CITYMATE™ Abfallbehälter? Vielfalt und Eleganz: Wählen Sie aus einer breiten Palette von Designs, von

modern bis klassisch, entsprechend Ihres individuellen Stadtbildes.

Beständigkeit und Komfort: Unsere Papierkörbe sind extrem wetterfest und einfach in der Handhabung.

Nachhaltig: Hergestellt aus recycelten Materialien, unterstützen sie Eure nachhaltigen Ziele.

Unsere CITYMATE™ Serie steht bereit, um Spielplätze, Parks und Straßen eurer Stadt oder euer Firmengelände zu bereichern und sauber zu halten.

Besucht unser Webportal und sichert euch diesen Monat diesen Volltreffer.

Sportliche Grüße und eine spannende EM!

Unsere Volltreffer

zur EM 2024

ABFALLBEHÄLTER CITYMATE™ PRIMA LINEA 50 LITER | RAL 7043 HELLGRAU

- SAUBERKEIT UND PERSÖNLICHKEIT FÜR IHRE STADT
- BREITER, RUNDER DECKEL ZUM REGENSCHUTZ
- MÜHELOSE ENTNAHME DURCH INTEGRIERTEN GRIFF
- MINIMALISTISCHES ZIGARETTENAUSDRÜCKBLECH
- ÖFFNUNG ERFOLGT MITTELS DREIKANTSCHLÜSSEL

85,- €*



Weitere CITYMATE™-VOLLTREFFER zu Sonderpreisen und in einer breiten Palette von Farben erhalten Sie hier: PORTAL.SW-BEUTHA.DE
* Zuzüglich gesetzl. MwSt., Versand, Logistikpauschale. Sonderangebote sind nicht rabattierbar!

Schneller als die Polizei erlaubt! Neue Verkehrsschilder in nur 48 Stunden!

Euer Schild ist weg oder kaputt? Keine Panik!

Wir haben die Lösung: Innerhalb von nur 48 Stunden ersetzen wir eure defekten oder gestohlenen Verkehrszeichen.

Mit über 40.000 Standard-

Verkehrszeichen auf Lager sind wir immer startklar, euch schnell und zuverlässig zu versorgen.

Egal ob Warnschild oder Straßenschild – unser superschneller Service lässt euch nie im Stich. Verlasst euch auf uns und sorgt dafür, dass eure Straßen sicher und gut beschildert bleiben.

Noch schneller geht es, wenn ihr online bestellt:

PORTAL.SW-BEUTHA.DE

Vandalismus-Schutz für Verkehrszeichen!

Habt ihr es auch satt, mühselig Sticker von Verkehrsschildern zu entfernen?

Wir haben die Lösung: ASTIFOL Antihaft-Schutzfilm!

Aufkleber und Graffiti auf Schildern sind nicht nur ärgerlich und kostspielig, sondern gefährden durch schlechte Sichtbarkeit auch massiv die Verkehrssicherheit. Unser Schutzfilm verhindert durch seine einzigartige Oberfläche das Anhaften von Stickern und ermöglicht darüber hinaus eine einfache und rückstandsfreie Entfernung von Graffiti.

Die Investition rentiert sich in der Regel schon **nach dem zweiten zu wechselnden Verkehrsschild**, da sind die Aufwände für den Austausch vor Ort noch nicht mal berücksichtigt.

Der Schutzfilm lässt sich optional zu beinahe jedem Verkehrszeichen im Onlineportal dazu bestellen! Dieser wird dann anstelle des UV-Schutz-Laminates direkt bei der Produktion aufgebracht.

Digitale Inventarverwaltung für Bauhöfe!

Unsere digitale Lösung zur kommunalen Inventarverwaltung bietet euch die perfekte Vorbereitung für eure Verkehrsschau und stets einen aktuellen Überblick über euren Bestand an Verkehrszeichen.

+++ Anmelden, erfassen & verwalten +++ So einfach wie es klingt, ist es im Grunde auch. Egal ob bereits vorhandenes Verkehrszeichen oder direkt ab Werk für jedes neue Schild.

Nach der kostenlosen Registrierung versehen wir eure bestellten Produkte optional direkt mit einem serialisierten QR-Code.

Dieser wird in der App mit den entsprechenden Parametern wie Motiv, Folie und Standort versehen.

Über unsere mobile App könnt ihr diese QR-Codes vor Ort auslesen und sofort alle Informationen ab-

rufen oder hinzufügen. Mit dem jetzt erschienenen Update wurde wieder eine Vielzahl an Optimierungen eingepflegt und den Wünschen unserer Nutzer entsprochen.

Ab dem 3. Quartal 2024 wird es noch besser: Neben Verkehrszeichen könnt ihr dann auch Aufstellvorrichtungen wie Rohrmasten, Dreiecksgittermasten, Vierecksgittermasten, Gabelmasten, Verkehrsspiegel, Abfallbehälter, Absperrvorrichtungen sowie Fahrradständer mobil erfassen und im Portal verwalten. Außerdem lassen sich Objekte miteinander verknüpfen, wie z.B. zwei Schilder an einem Pfosten.

Mit KIV-digital habt ihr ein mächtiges Tool zur Hand, das euch die Arbeit erheblich erleichtert.

Auf unserer Website findet ihr weitere Informationen: www.sw-beutha.de

Eure Vorteile:

+++ einfach und schnelle Übersicht: Jederzeit vollständige Übersicht über eure Verkehrszeichen **+++ Mobil und flexibel:** Einfache Erfassung und Verwaltung vor Ort per Smartphone oder Tablet **+++ Effizient:** Spart Zeit und reduziert Verwaltungskosten **+++ Umfangreiche Erfassung:** Inklusive aller relevanten Aufstellvorrichtungen und Absperrvorrichtungen **+++ Verknüpfte Objekte:** Praktische Verknüpfung von Schildern und Masten für bessere Organisation **+++**

Farbige Hingucker für jeden Fuhrpark!

Aufgepasst! Unsere Werbetechnikabteilung sw/de/sign bringt Farbe ins Spiel und verwandelt Fahrzeuge in echte Werbeträger!

Von Kommunalfuhrpark bis Einsatzfahrzeug!

Durch erstklassige Gestaltungen, hochwertige Drucke und präzise Folierungen verwandeln wir jedes Fahrzeug – ob für Kommunalfuhrpark, PKW, LKW, Bus oder Bahn bis hin zum Einsatzfahrzeug – in ein Unikat.

Gerade für Städte und Gemeinden (z. B. Kehrmaschinen, Müllfahrzeuge, Winterdienst, ...) arbeiten wir unter Beachtung des gestalterischen Erscheinungsbildes (Corporate Design). Sollte es „Verbesserungspotentiale“ geben, stehen unsere Grafiker bereit, um aus einem Wappen ein komplettes kommunales Gestaltungspaket zu kreieren.

Gerade bei Einsatzfahrzeugen ist Sicherheit sichtbar! Dank normativer Beschriftung und Folierung mit reflektierenden Elementen sorgen wir für maximale Tages- und Nachtsichtbarkeit. Unsere jahrelange Expertise und Erfahrung machen uns

zu wahren Profis in diesem Metier. Darüber hinaus kümmern wir uns um die Entschriftung von bestehenden Fahrzeugfolierungen. Auch gerade sehr gefragt sind unsere transparenten Lackschutzfolierungen.

Aber warum Folie?

Eine Folierung ist kaum von einer Lackierung zu unterscheiden, aber vielseitiger: matt, glänzend, pastell, bedruckt, Carbon, Strukturfolien – die Einsatzmöglichkeiten sind nahezu unbegrenzt.

Der Lack bleibt unter der Folierung in seinem Ursprungszustand perfekt erhalten. Durch die Konservierung der Lackierung ergibt sich ein idealer Werterhalt des Fahrzeugs. Die Folie wirkt wie ein Schutzschild gegen Kratzer, Steinschläge und Vandalismus. Auch ausgefallene Designs und Muster, die mit Lack nicht möglich sind, setzen wir problemlos um.

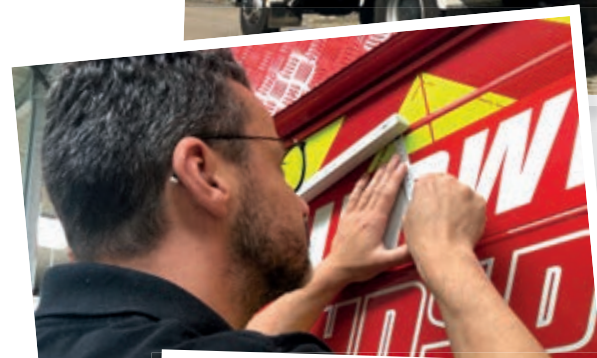
Aber das ist noch nicht alles!

Von der edlen Werbestele bis hin zur komplexen Objektbeschilderung – wir machen auch vor statischer Werbetechnik nicht halt.

Für uns ist das ein Kinderspiel!

Vor Ort für Euch da!

Sprecht dazu bitte einfach unseren Außendienst an. Er stellt den Kontakt zu unseren Werbetechnikprofis her.



Einladung zur MVAS-Intensivschulung in Nürnberg

Sichert Euch jetzt Euren Termin für unsere letzte Schulung in 2024 am 31.10. in Nürnberg.

Unsere eintägige Schulung zur „Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ gemäß MVAS 99, geleitet von Dipl.-Wirtsch.-Ing. Bernd Hanswille, vermittelt wichtige Inhalte zu RSA 21, Sicherheitsaspekte, technische Richtlinien sowie Wartung und Kontrolle. **Wichtig:**

Ohne Nachweis der Qualifikation gemäß MVAS 99 wird euer Angebot ausgeschlossen. Straßenverkehrsbehörden kontrollieren diese Nachweise!

Anmeldung:
service@sw-beutha.de
Telefon: 0371 775151-100

Erhaltet euer Zertifikat und sichert euch einen Platz!

Wir kleben Euch Eine(n)

Unsere klebestarken Spezialfolien revolutionieren die Fussbodengestaltung! Unsere Folien haften auf nahezu jedem festen Untergrund wie Asphalt, Beton, Estrich, Pflastersteinen und eignen sich perfekt für:

+++ Haltestellen +++
Events & Sportveranstaltungen **+++** Fußgängerzonen und Treppen **+++** Rathäuser, Schulen, Krankenhäuser und Museen **+++** Parkplätze und Zufahrten **+++** Signalisationen und Verkehrskennzeichnung



Durch die integrierte Aluschicht passen sie sich jeder Oberfläche an!

Höchste Sicherheit garantiert: Rutschfest nach DIN & brandschutz-zertifiziert.

Die Folien lassen sich einfach wieder rückstandsfrei entfernen!



30 Jahre Beuthaer Schilder für die Hauptstadt

Berlin - Es gibt Grund zum Feiern! Seit 1994 sorgt das Team von Niederlassungsleiterin Annett Pfeiffer für beeindruckende Umsätze und außergewöhnliche Aufträge. Die Verbindung nach Berlin reicht jedoch viel tiefer.

Unsere Wurzeln liegen im ehemaligen volkseigenen Schilderwerk Beutha, dem führenden Emaille-schilder-Produzenten der DDR.

Diese zeitlosen Emailleprodukte (siehe Abbildung) sind auch heute noch vielerorts in Berlin zu sehen.

Über drei Jahrzehnte hinweg haben unsere Kolleginnen und Kollegen mit Professionalität und Einsatz dazu beigetragen, dass unsere Berliner Niederlassung stetig wächst.

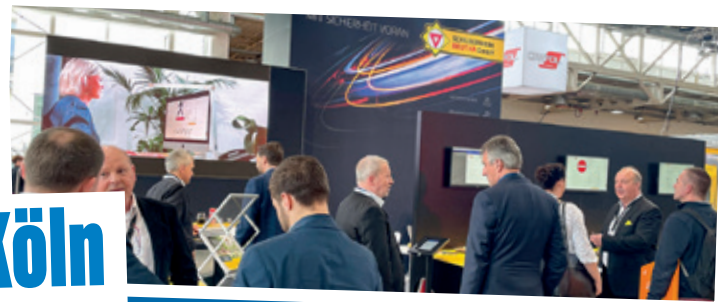
Ob alltägliche Aufgaben oder besondere Projekte – unser Team meistert alles!

Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum!

Kontakt:
Nunsdorfer Ring 7a
12277 Berlin-Marienfelde
Telefon 030 7544859-0



Save the Date: DeuSAT 2025 19. & 20. Februar in Köln



Berlin - Das dürft ihr nicht verpassen! Am 19. & 20. Februar 2025 steigt der 11. Deutsche Straßenausstattertag im Congress-Centrum der Kölnmesse. Nach den Mega-Events in 2017, 2019 und 2023 geht es endlich wieder los!

Top-Themen und Innovationen

Erlebt die heißesten Trends und Entwicklungen in der Straßentechnik live! Trefft Experten aus Industrie, Handwerk, Wis-

senschaft und Verwaltung und tauscht euch über die neuesten Technologien und Lösungen aus.

Unsere Innovationen live erleben

Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch unsere neuesten Innovationen zu präsentieren und uns vor Ort persönlich mit Ihnen auszutauschen.

Weitere Informationen unter www.deusat.de

HERAUSGEBER & INHALTLICH VERANTWORTLICH:

Schilderwerk Beutha GmbH, Fabrikweg 1, 09366 Stollberg OT Beutha, Telefon: 0371 775151-333, info@SW-Beutha.de
www.sw-beutha.de, Onlineshop: portal.sw-beutha.de

